

## Der OSSV startet in die neue Bundesliga-Saison

Kamenz. Mit Platz elf in der neu gegründeten 2. Bundesliga zeigte sich das erfolgsverwöhnte Triathlon-Team des OSSV Kamenz um Kapitän Giso Müller in der vergangenen Saison sehr zufrieden. Das sehr hohe sportliche Niveau spornt umso mehr den Ehrgeiz an und es wird für die kommende Saison eine durchaus realisierbare Platzierung unter den Top ten angestrebt.

Statt der reinen Konzentration auf sportliche Höchstleistungen und zielorientiertes Training hält Müller auch für 2007 an seinem Konzept fest: „Die persönlichen Eigenwertungen sind bei den Wettkämpfen natürlich wichtig, aber gerade durch das Windschattenfahren auf dem Rad wird Triathlon in der 2. Bundesliga immer mehr zum Mannschaftssport. Der Teamgeist ist sehr wichtig und den haben wir! 2007 wird es wieder eine unserer größten Stärken sein!“

Neu in der Kamenzer Mannschaft sind zwei Nachwuchsathleten: Michael Voß und Björn Bromberger aus dem Sportgymnasium in Neubrandenburg, die vom dortigen Landestrainer Frank Heimerdinger auf die Saison vorbereitet werden. Dirk Wieltsch, früher TV Dresden, und Jan Hoffmann, früher SSC Berlin, werden in diesem Jahr ebenfalls die OSSV-Mannschaft unterstützen. Die Wettkämpfe für die Saison 2007 stehen bereits fest. Auftakt ist am 3. Juni mit der Olympischen Distanz in Harsewinkel (Niedersachsen). Am 22. Juli folgt der Mannschaftssprint in Oldenburg und eine Woche später ein Wettkampf auf der Olympischen Distanz in Grimma. Am 11. August wartet in Witten erneut die Olympische Distanz auf das OSSV-Team, bevor mit dem Mannschaftssprint am 25. August in Schneeberg die Zweitliga-Saison zu Ende geht.

Einen weiteren großen Schwerpunkt neben den Ligarennen werden einige Athleten des OSSV Kamenz auf die Ironman-Distanz legen. Die wichtigsten Wettbewerbe sind hier in Zürich (24. Juni), Frankfurt (1. Juli) und natürlich auf Hawaii, wo am 13. Oktober die Ironman-Weltmeisterschaften ausgetragen werden. (gmü)



Beim Bundesliga-Wettkampf 2006 in Oldenburg mussten sich die Kamenzer noch ziemlich warm anziehen. Foto: privat